

BEIRAT BEZIRKLICHER SPORTSTÄTTENBAU



Sportanlage Gustav-Falke-Straße

10. Sitzung

15. November 2017, 17:00 Uhr | Clubhaus „K5“ des FC Alsterbrüder e. V. von 1948

Bezirksamt Hamburg – Mitte
Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bezirklicher Sportstättenbau



Hamburg

TAGESORDNUNG

- 01 Begrüßung
- 02 Vorstellungsrunde
- 03 Genehmigung der Tagesordnung
- 04 Verabschiedung des Protokolls der 9. Sitzung
- 05 Statusbericht und aktuelle Informationen
- 06 Vorstellung des Maßnahmenplans für die Jahre 2018 bis 2020
- 07 Verschiedenes, Termine

BEGRÜßUNG

01



Hamburg

VORSTELLUNGSRUNDE

02



Hamburg

GENEHMIGUNG DER TAGESORDNUNG

03



Hamburg

TAGESORDNUNG

- 01 Begrüßung
- 02 Vorstellungsrunde
- 03 Genehmigung der Tagesordnung
- 04 Verabschiedung des Protokolls der 9. Sitzung
- 05 Statusbericht und aktuelle Informationen
- 06 Vorstellung des Maßnahmenplans für die Jahre 2018 bis 2020
- 07 Verschiedenes, Termine

VERABSCHIEDUNG DES PROTOKOLLS
DER 9. SITZUNG

04



Hamburg

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

05



Hamburg

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.1 Veränderungen bei M/BS

In 2017 ergaben sich diverse personelle Veränderungen bei M/BS:

- Herr Hansen ging zum 01.08.2017 in den wohlverdienten Ruhestand
- Herr Sals wechselte zum 01.08.2017 in das Landessportamt (Projekt MPAC)
- M/BS wurden drei neue Stellen bewilligt, die mit den neuen KollegInnen Frau Möhle, Frau Shakeri und Herrn Hennings besetzt werden konnten

RAINER HANSEN

Die Geheimnisse des Sports in Hamburg – er kennt sie alle

27.07.17

Von Rainer Grünberg

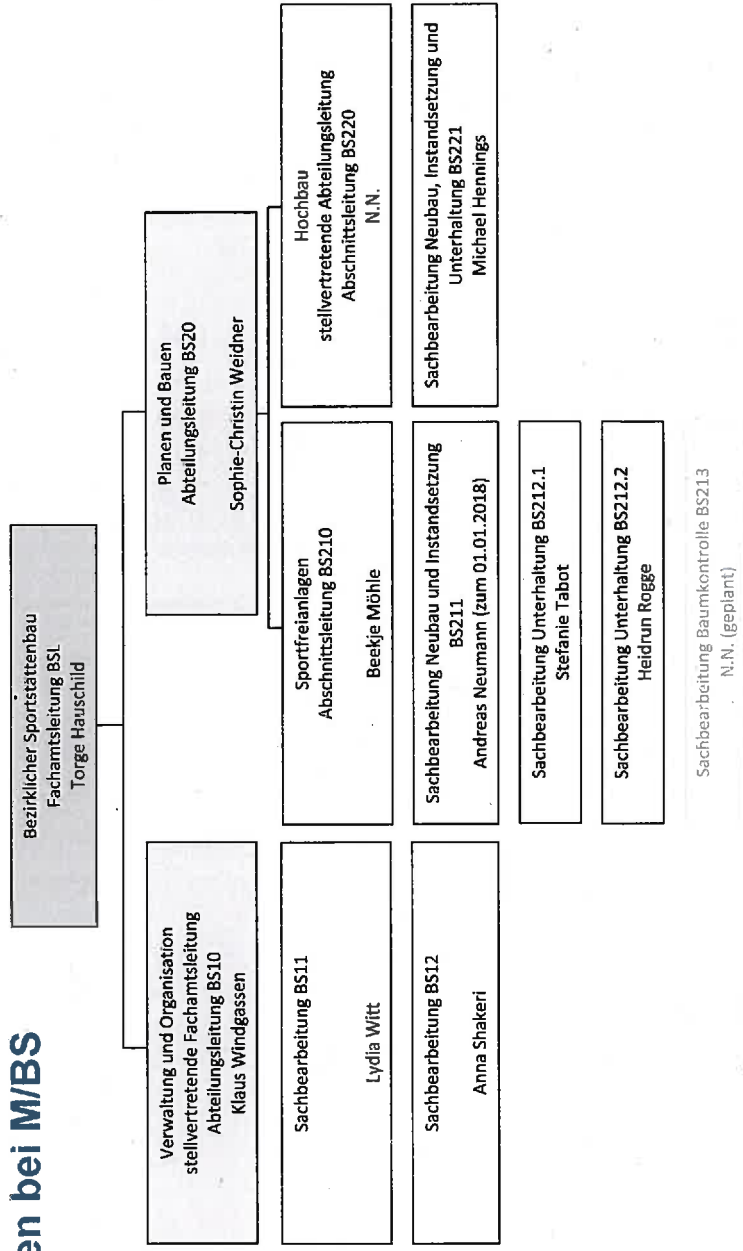


Rainer Hansen hat viele Fußballplätze mit Körstrassen ausgestattet

Foto: Marco C. Hermanspach/HA

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.1 Veränderungen bei M/BS



Organigramm M/BS,

Stand 15.11.2017

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.2 Überblick Baumaßnahmen (Fotos)



Sportanlage Gustav-Falke-Straße (E)



Sportanlage Jahning (N)



Sportanlage Beethovenstraße (N)



Sportanlage Marschweg (A)

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.2 Überblick Baumaßnahmen

Fertiggestellt (2017):	Bauphase:	Planungsphase:
Vorhornweg (Altona)	Karl-Arnold-Ring (HH-Mitte)	Notkestraße (Altona)
Marschweg (Altona)	Slomanstraße (HH-Mitte)	Kroonhorst (Altona)
Jahnring (HH-Nord)	Baurstraße (Altona)	Krusestraße (Bergedorf)
Beethovenstraße (HH-Nord)	Brödermannsweg (HH-Nord)	Sthamerstraße (Wandsbek)
Vogt-Kölln-Straße, 1. BA (Eimsbüttel)	Scharbeutzer Straße (Wandsbek)	Marie-Henning-Weg (Bergedorf)
Furtweg (Eimsbüttel)	Fichtestraße (Wandsbek)	
Sachsenweg (Eimsbüttel)	Brandesstraße (Harburg)	
Gropiusring (Wandsbek)	Mittlerer Landweg (Bergedorf)	
Gammer Weg (Bergedorf)		
Marienkäferweg (Harburg)		

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.3 Hamburgische Bauordnung

- Änderung ~~in~~ der Diskussion seit Anfang 2015
- wesentlicher Aspekt für uns: Verdeutlichung einer Antragsfreiheit bei reinen Oberflächenerneuerungen oder – modernisierungen (...“Auswechselln von Belägen auf Spiel- und Sportflächen,...“)
- allerdings vor allem sehr weitreichende Änderungen in anderen Themenfeldern (z. B. Umsetzung einer EU-Richtlinie zur „Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen“)
- Stand Mai/Juni 2017: Änderungsvorschläge sind abgestimmt, Vorlage im Stadtentwicklungsausschuss der Bürgerschaft
- der Stadtentwicklungsausschuss beschloss in seiner Sitzung vom 13.07.2017 eine Expertenanhörung, die in der Sitzung am 07.11. stattgefunden hat.

Fazit: nach Rücksprache mit der Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen (BSW) als zuständiger Fachbehörde ist frühestens zu Beginn des kommenden Jahres mit einer Bestätigung der Änderungen zu rechnen.

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.4 Sportanlagenlärmverordnung (SALVO)

Der Gesetzgeber hat auf Bundesebene, aufgrund aufkommender Konflikte, eine Novellierung der SALVO beschlossen, die zum 09. September 2017 in Kraft getreten ist. Durch die Novellierung

- gelten nun werktags für die abendlichen Ruhezeiten und an Sonn- und Feiertagen für die mittäglichen Ruhezeiten die Immissionsrichtwerte, die auch tagsüber außerhalb der Ruhezeiten gelten
- die Ruhezeit bleibt allerdings ein eigenständiger Betrachtungsraum
- Der sog. „Altanlagenbonus“ und dessen Gültigkeit wird durch einen Maßnahmenkatalog präzisiert

Fazit: die Rahmenbedingungen für den abendlichen Trainings- und den sonntäglichen Spielbetrieb wurden verbessert. Zudem wird die Wertung des Altanlagenbonus rechtssicher definiert. Aber: die Einschätzung der Wirkung dieser Änderungen bedarf nachwievor einer Einzelfallprüfung.

Offen: die Privilegierung von Kinderlärm auf Sportanlagen bleibt weiterhin in der Diskussion

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.5 Bauzustandsberichte (Aktualisierung)

Die sogenannten „Bauzustandsberichte“ für die Sportfreianlagen und den Hochbau wurden planmäßig fortgeschrieben und werden Ihnen im Rahmen dieser Sitzung ausgehändigt.

Für beide Berichte wurde für die Erhebung der Stichtag 30.09.2017 definiert, der auch für die Folgejahre gilt.

Die nächste planmäßige Aktualisierung erfolgt somit zum 30.09.2019 (bzw. in der Novembersitzung 2019).

Im Rahmen der aktuellen Berichte wurde erstmalig das Thema Abschreibungen behandelt, welches in der Folge große Bedeutung besitzt (vgl. hierzu Anlage 2 des Berichts Sportfreianlagen). Vereinfacht gesagt geht es um die Berücksichtigung des Substanzverlustes im fachgerechten Betrieb der Sportfreianlagen und Funktionsgebäude sowie um die Einschätzung, wann mit einer zukünftigen Instandsetzung oder Sanierung zu rechnen ist.

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.6 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Mit den ersten Oberflächenerneuerungen im Bereich der Kunststoffrasenflächen wurde für M/BS die Frage aufgeworfen, wie wir uns bezüglich der Themen Nachhaltigkeit und Umweltschutz aufstellen.

Wir sehen in einer nachhaltigen und umweltschonenden Arbeitsweise sowohl ein Ziel als auch eine Verpflichtung.

Vor diesem Hintergrund möchten wir dem Beirat nachfolgend einen kurzen Überblick verschaffen, welche Aspekte der Bezirkliche Sportstättenbau nach aktuellem Stand verfolgt.

- Kunststoffrasenerneuerung (Recycling, Erfahrungen)
- Pilotprojekt Kork (Hinweis auf: SBR, Kunststoffgranulat, Mikroplastik)
- Pilotprojekt Mähroboter (zur Maulwurfvergrämung auf Naturrasenflächen)
- Regenwassermanagement: Schnittstelle und gemeinsames Arbeiten mit der Behörde für Umwelt und Energie (BUE), Pilotprojekt Möllner Landstraße

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.6 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Kunststoffrasenerneuerung (Recycling, Erfahrungen)

- bisher etabliert: „energetische“ oder „thermische Verwertung“; Verbrennung unter Gewinnung von Energie/Wärme
- Recycling aufgrund des Rohstoffmixes bei Kunststoffrasen lange erschwert und kostenintensiv, erst seit 2017 am Markt
- Entscheidung für Recycling, auch im Hinblick auf §6 des Kreislaufwirtschaftsgesetzes, unter finanziellem Mehraufwand



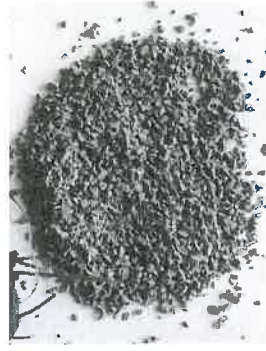
Fazit: BS wird in den Folgejahren weiterhin das vorgestellte Recyclingkonzept verfolgen

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.6 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Pilotprojekt Kork

- Von Vereinen gewünscht: Kunststoffrasen der „3. Generation“ - PE-Faser mit Quarzsand/Kunststoffgranulat-Infill
- Kunststoffgranulate (SBR, EPDM, TPE) umstritten (Belastung, Verklumpung, Mikroplastik, etc.), in Hamburg „unerwünscht“
- Einsatz von Korkgranulat als natürliche Alternative zum unerwünschten Kunststoffgranulat
- Pilotprojekt seit 2014, also im dritten von vier Jahren der Überprüfung



Zwischenfazit: Korkgranulat muss mit Licht und Schatten gesehen werden; zwar ist es eine Alternative zu Kunststoffgranulaten

– hat jedoch auch einige Nachteile (Kosten, spezifisches Gewicht/Aufschwemmen).

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.6 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Pilotprojekt Mähroboter

- anhaltende Problemlage der Maulwürfe auf Naturrasenflächen; Naturschutz vs. Verkehrssicherungspflicht
- Gifteinsatz auch bei Genehmigung durch die zuständige Fachbehörde problematisch und de facto keine Option
- 2016 entscheidet sich BS dazu, Mähroboter zum Zwecke der „Vergrämung“ zum Einsatz zu bringen (Kroonhorst, Altona)



- anfänglicher Erfolg führt zu Erweiterung des Einsatzes auf mehreren Sportanlagen (bezirksübergreifend)
- gegenwärtig scheinen sich die Maulwürfe jedoch mit der Tätigkeit der Mähroboter zu arrangieren

STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.6 Nachhaltigkeit und Umweltschutz

Pilotprojekt Regenwassermanagement

- aufgrund der sich verändernden Niederschläge bzw. zunehmender Starkniederschläge werden die Siele überlastet
- in einigen Quartieren müssen große Defizite im Bereich des Regenwassermanagements gelöst werden
- Sportanlagen werden dabei von der zuständigen Fachbehörde BUE als geeignete Flächen für einen temporären Anstau oder für unterirdische Regenwasserrückhaltung (Rigolen o.ä.) angesehen
- Perspektivisch wird sich hierzu in Hamburg-Mitte ein Pilotprojekt ergeben, welches Rückschlüsse über den Sinn und die Möglichkeiten solcher Maßnahmen (für den Sport) zulässt.



STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.7 Stadtentwicklung und Sport

BS ist in derzeit u. a. in die städtebaulichen Projekte eingebunden:

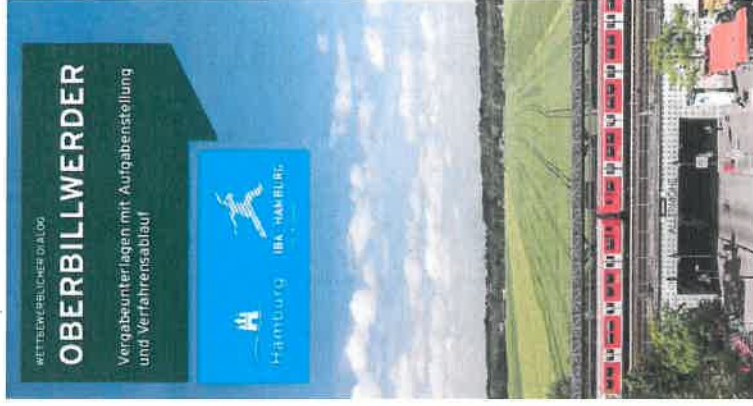
Elbinsel Wilhelmsburg / IBA, Oberbillwerder / IBA, Stromaufwärts an Elbe und Bille,

Fischbeker Reethen (NF67) / IBA, Kleiner Grasbrook



Eine Frage während der Sitzung

In der Sitzung wurde die Frage gestellt, ob die Möglichkeit besteht, die Fischbeker Reethen in die IBA Hamburg zu integrieren. Die IBA Hamburg ist ein städtebauliches Projekt, das die Entwicklung der Fischbeker Reethen in Hamburg fördern soll. Die IBA Hamburg ist ein städtebauliches Projekt, das die Entwicklung der Fischbeker Reethen in Hamburg fördern soll. Die IBA Hamburg ist ein städtebauliches Projekt, das die Entwicklung der Fischbeker Reethen in Hamburg fördern soll.



STATUSBERICHT UND AKTUELLE INFORMATIONEN

5.8 Teuerung / Bauboom

Deutschlands Boom stößt an seine Grenzen

Langjähriger Aufschwung sorgt dafür, dass viele Unternehmen mit Aufträgen kaum hinterherkommen. Auch die Preise könnten bald merklich steigen

Aus „Die Welt“, 09.11.2017

Im boomenden Baubereich - und somit im Aufgabenbereich von M/BS - ist diese Entwicklung bereits angekommen.
M/BS muss in der Maßnahmenplanung und -nachverfolgung derzeit mit einer Kostensteigerung von etwa 20% kalkulieren.
Hinzu kommt der nachvollziehbare Effekt, dass die Realisierung von Maßnahmen durch die Auftragsdichte bei den Unternehmern einen längeren Anlauf nimmt.

Fazit: die Maßnahmen werden teurer, die Realisierung dauert länger.

VORSTELLUNG DES MAßNAHMENPLANS FÜR DIE JAHRE 2018 BIS 2020

06

Der Maßnahmenplan wurde im Vorfeld zwischen zuständigen Sportreferaten der Bezirksämter und M/BS abgestimmt.



Hamburg

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Hamburg - Mitte

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
<i>Pauschale</i>		66.896 €	66.896 €	66.896 €	66.896 €	0,1939	
DrahtInstraße, Kunststofflaufbahn, KuRa (Pl. 1.)				640.000 €	460.000 €		
Landesgrenze, Kunststoffrasen					500.000 €		
Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen"			279.000 €	837.000 €	1.674.000 €		Ja
Möllner Landstraße (RISE)			430.000 €	320.000 €			Ja
Summe Sportfreianlagen		66.896 €	775.896 €	1.026.896 €	1.026.896 €		
Hochbau							
<i>Pauschale</i>		65.085 €	65.085 €	65.085 €	65.085 €	0,1892	
Landesgrenze, UK-Gebäude					500.000 €		
Summe Hochbau		65.085 €	65.085 €	65.085 €	565.085 €		
Gesamtsumme Hamburg - Mitte		131.980 €	840.980 €	1.091.980 €	1.591.980 €		

VORSTELLUNG DES MAßNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Altona

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
Pauschale		39.399 €	39.399 €	39.399 €	39.399 €	0,1142	
Notkestraße, Kunststoffrasen (Platz1)		500.000 €					
Lunapark, Kunststoffrasen				615.000 €			
Summe Sportfreianlagen	0 €	539.399 €	39.399 €	654.399 €	39.399 €		
Hochbau							
Pauschale		49.295 €	49.295 €	49.295 €	49.295 €	0,1433	
Dockenhuden, Sanierung Umkleidehaus 1	350.000 €						
Summe Hochbau	350.000 €	49.295 €	49.295 €	49.295 €	49.295 €		
Gesamtsumme Altona	350.000 €	588.694 €	88.694 €	703.694 €	88.694 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Eimsbüttel

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	Z(17)	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
Pauschale		49.025 €	49.025 €	49.025 €	49.025 €	0,1421	
Sachsenweg (Pl. 2), Erneuerung KuRa-Beleg		250.000 €					
Summe Sportfreianlagen		299.025 €	49.025 €	49.025 €	49.025 €		
Hochbau							
Pauschale		37.599 €	37.599 €	37.599 €	37.599 €	0,1093	
Gustav-Falke-Straße, Neubau Umkleidehaus			350.000 €	100.000 €			
Bundesstraße, Fassadensanierung Umkleidehaus			100.000 €				
Summe Hochbau		37.599 €	487.599 €	137.599 €	37.599 €		
Gesamtsumme Eimsbüttel		336.624 €	536.624 €	186.624 €	86.624 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Hamburg – Nord

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
Pauschale		37.329 €	37.329 €	37.329 €	37.329 €	0,1082	
Südring (Stadion Borgweg), Kunststoffrasen					700.000 €		
Finkenau, Kunststoffrasen					350.000 €		
Summe Sportfreianlagen		37.329 €	37.329 €	37.329 €	1.087.329 €		
Hochbau							
Pauschale		67.011 €	67.011 €	67.011 €	67.011 €	0,1948	
Finkenau, Neubau Umkleidehaus					350.000 €		
Summe Hochbau		67.011 €	67.011 €	67.011 €	417.011 €		
Gesamtsumme Hamburg - Nord		104.340 €	104.340 €	104.340 €	1.504.340 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Wandsbek

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
<i>Pauschale</i>		83.318 €	83.318 €	83.318 €	83.318 €	0,2415	
Sthamerstraße, Kunststoffrasen, Rundlaufbahn		150.000 €	250.000 €				Ja
Scharbeutzer Straße, Kunststoffrasen (Pl. 1)		150.000 €	50.000 €				Ja
Gropiusring, Erneuerung KuRa-Belag		100.000 €					
Fichtestraße, Kunststoffrasen		250.000 €	510.000 €				
Walddörfer Straße 330 (Friedrichshöh), Kunststoffrasen			100.000 €	650.000 €			
Summe Sportfreianlagen		733.318 €	993.318 €	733.318 €	83.318 €		
Hochbau							
<i>Pauschale</i>		67.011 €	67.011 €	67.011 €	67.011 €	0,1948	
Summe Hochbau		67.011 €	67.011 €	67.011 €	67.011 €		
Gesamtsumme Wandsbek		800.329 €	1.060.329 €	800.329 €	150.329 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Bergedorf

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MIFI
Sportfreianlagen							
<i>Pauschale</i>		41.538 €	41.538 €	41.538 €	41.538 €	0,1204	
Sander Tannen, Teilerneuerung Tribüne+LA		200.000 €					
Gammer Weg, Erneuerung KuRa-Belag		200.000 €					
Sportplatz 2000, Kunststoffrasen (Pl.3), Neubau Umkleiden			400.000 €	200.000 €			
Katendeich, Kunststoffrasen			250.000 €	400.000 €			
Summe Sportfreianlagen	0 €	441.538 €	691.538 €	641.538 €	41.538 €		
Hochbau							
<i>Pauschale</i>		30.547 €	30.547 €	30.547 €	30.547 €	0,0888	
Ladenbeker Weg, Neubau Umkleidegebäude, 1. TB					300.000 €		
Gramkowweg, Ausbau Umkleideräume		100.000 €					
Henriette-Herz-Ring, Erweiterung Umkleidegebäude	250.000 €						
Summe Hochbau	250.000 €	130.547 €	30.547 €	30.547 €	330.547 €		
Gesamtsumme Bergedorf	250.000 €	572.085 €	722.085 €	672.085 €	372.085 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Bezirk Harburg

Maßnahme	Offene Maßnahmen aus Vorjahren	2017	2018	2019	2020	Faktor	MiFi
Sportfreianlagen							
Pauschale		27.497 €	27.497 €	27.497 €	27.497 €	0,0797	
Brandesstr. 9 (Wilstorfer Höh)		500.000 €					Ja
Ehestorfer Weg, Kunststoffrasen			450.000 €	250.000 €			
Summe Sportfreianlagen	0 €	527.497 €	477.497 €	277.497 €	27.497 €		
Hochbau							
Pauschale		27.451 €	27.451 €	27.451 €	27.451 €	0,0798	
Summe Hochbau		27.451 €	27.451 €	27.451 €	27.451 €		
Gesamtsumme Harburg	0 €	554.948 €	504.948 €	304.948 €	54.948 €		

VORSTELLUNG DES MASSNAHMENPLANS

6.1 Maßnahmenplan für die Jahre 2018 bis 2020

Freie und Hansestadt Hamburg

	2018	2019	2020
Summe Sportfreianlagen	3.064.000 €	3.420.000 €	2.355.000 €
Summe Hochbau	794.000 €	444.000 €	1.494.000 €
Gesamtsumme Hamburg	3.858.000 €	3.864.000 €	3.849.000 €

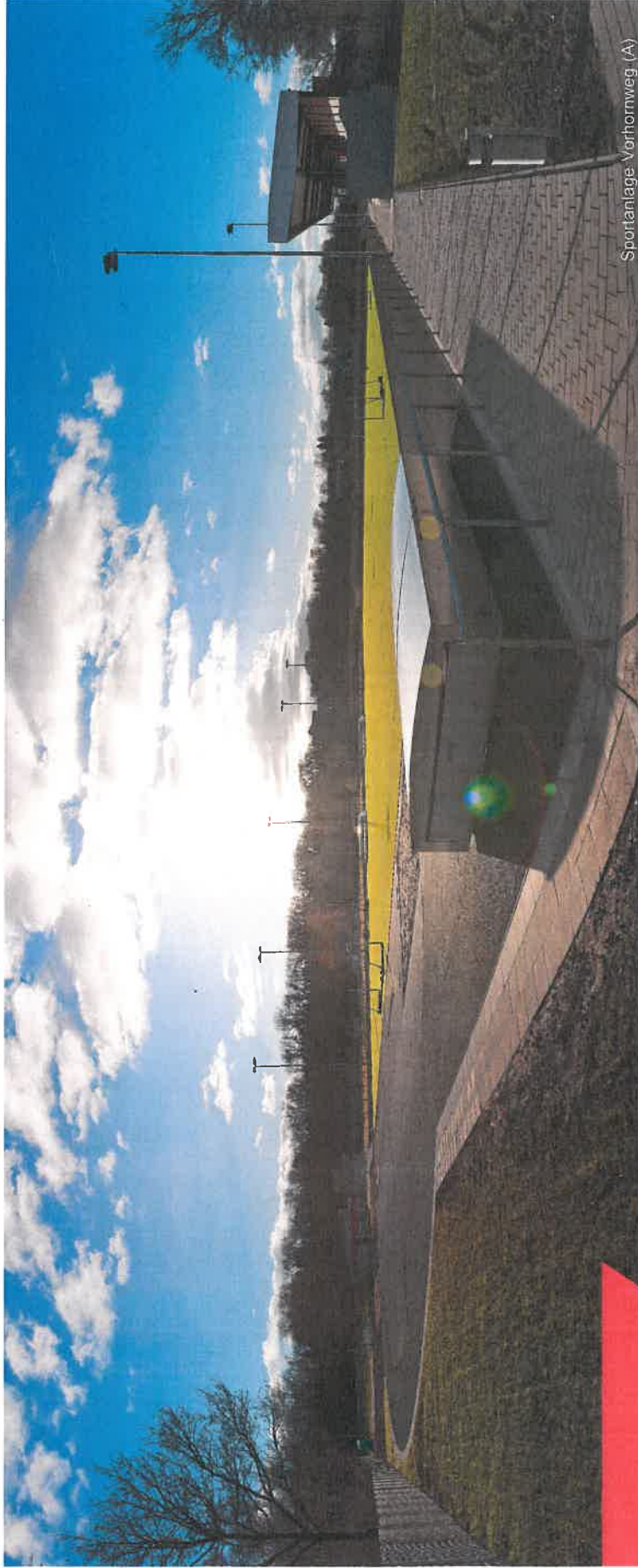
Gemäß Finanzplan stehen für den Zeitraum von 2018 bis 2021 jährlich 3,86 Millionen Euro zur Verfügung.

VERSCHIEDENES, TERMINE

07



Hamburg



Sportanlage Vorhornweg (A)

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT !**

Bezirksamt Hamburg – Mitte
Fachamt Bezirkslicher Sportstättenbau



Hamburg